

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0480/2019
öffentlich

| Gremium | Sitzungsdatum | Art der Behandlung |
|--|---------------|--------------------|
| Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr | 29.10.2019 | zur Kenntnis |

Tagesordnungspunkt

Radweg entlang der S 11, Antwort der DB Netze AG zum AUKIV-Beschluss vom 25.06.2019

Inhalt der Mitteilung:

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr des Rates der Stadt Bergisch Gladbach (AUKIV) fasste in seiner Sitzung am 25.06.2019 bezogen auf die Drucksachen-Nr. 0255/2019 (die entsprechende Vorlage ist als Anlage 1 nochmals beigefügt) folgenden Beschluss:

„Die Verwaltung wird beauftragt, den Wunsch eines trassenbegleitenden Radweges mit zu prüfen, den Planungswunsch der Deutschen Bahn mitzuteilen sowie den Ausschuss hierüber auf dem Laufenden zu halten.“

Dem Beschluss aus der Sitzung am 25.06.2019 folgend, informiert die Verwaltung über die aktuelle Entwicklung in der Angelegenheit.

Die Verwaltung hat beschlussgemäß die DB Netze AG mit Schreiben vom 16.08.2019 angeschrieben, den Beschluss des Ausschusses mitgeteilt und dessen Wunsch dort entsprechend vorgebracht.

Mit Schreiben vom 30.09.2019, dieser Vorlage als Anlage 2 beigefügt, teilte die DB Netze AG der Verwaltung mit, dass in der gemeinsamen Planung und Realisierung eines Radweges im Zusammenhang mit dem zweigleisigen Ausbau durch die DB AG ein erhebliches zeitliches Risiko für den Ausbau der S 11 gesehen wird. Stattdessen schlägt die DB Netze AG vor, entsprechende Planungen im eigenen Auftrag sowie zu Lasten der Stadt Bergisch Gladbach zu beauftragen.

Hinsichtlich der prognostizierten Kosten für einen solchen Radweg in eigenständiger Planung und Realisierung durch die Stadt Bergisch Gladbach enthält die Vorlage für die Sitzung des AUKIV am 25.06.2019, Drucksachenummer 0255/2019, entsprechende Angaben.